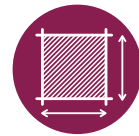
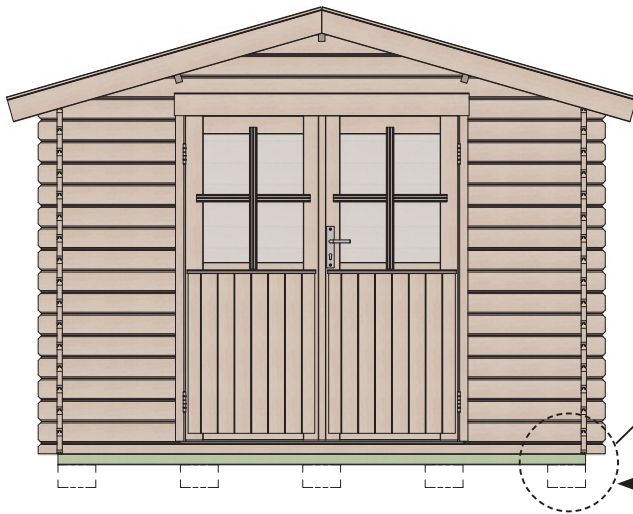




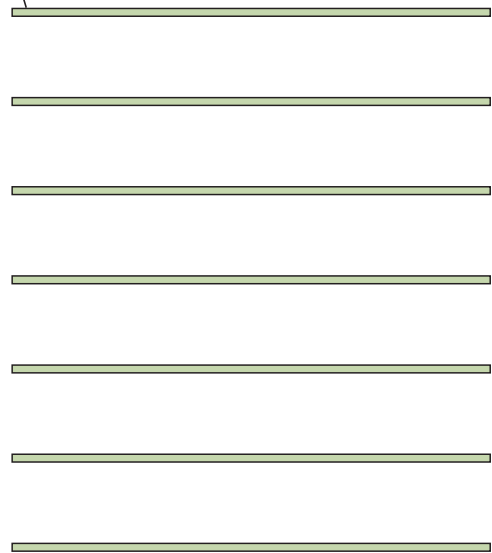
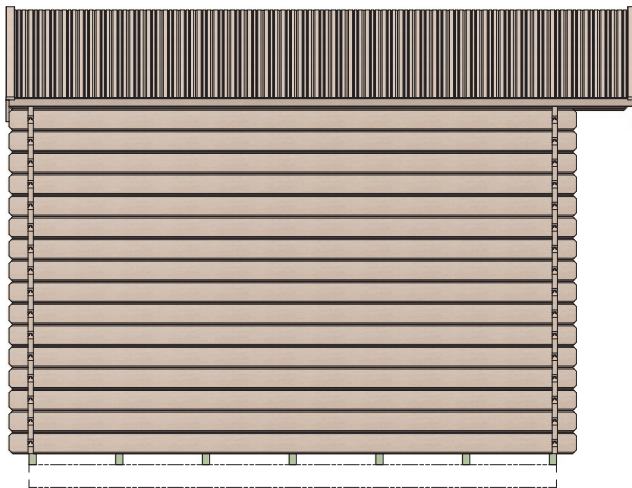
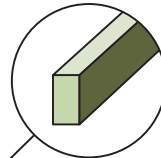
KH 28-007 „AUSTRALIEN 1“ MONTAGEANLEITUNG



2,80 x 2,80 m



28 mm



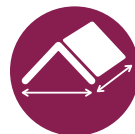
1,93 m



2,35 m



7,84 m²



3,32 x 3,33 m



11,06 m²



511 kg

KH 28-007 „AUSTRALIEN 1“

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
danke für Ihre Kaufentscheidung.

Bitte machen Sie sich schon vor der Montage mit der Aufbauanleitung vertraut und folgen Sie genau den Zeichnungen, Bauschritten und Erklärungen. So wird's perfekt und Sie haben lange Freude an Ihrem Blockbohlenhaus.

Bei der Meldung eines **Garantiefalls** geben Sie bitte **den Garantiecode Ihres Hauses und die Teile- sowie die Artikelnummer** an.

Bestimmte holzhandwerkliche Fähigkeiten sind für den Aufbau erforderlich. Berücksichtigen Sie die allgemeinen sowie Ihre örtlichen Bauvorschriften. Sollten besondere Anforderungen über unsere für dieses Haus verfügbare Statik hinaus bauamtlich verlangt werden, sind diese nicht in unserem Leistungsumfang enthalten. Dies betrifft auch die Fundamentierung.

Ihr Mr. Gardener Team

SO WIRD'S WAS – IHR NEUES GARTENHAUS

FUNDAMENT

Das A&O und Ihr erster Bauschritt. Optimal ist ein Streifen- oder Punktfundament; nur dann ist eine perfekte Unterlüftung Ihres Hauses und damit der optimale Schutz gegen Staunässe garantiert. Betonplatte / Pflaster können diesen Vorteil nur begrenzt bieten. Auf jeden Fall aber immer perfekt ausnivelliert, frostfrei und tragfähig.

BAUBEGINN

Bauteile trocken auspacken und als erstes anhand der Teileliste die Vollständigkeit und die Unversehrtheit überprüfen. Bei Reklamationen Teile mit Angabe Garantiecode sowie Teile- und Artikelnummer bei Ihrem Markt nachbestellen. Keine beschädigten Bauteile verbauen. Hilfreich: jetzt schon die Teile nach Wänden und Bauschritten sortieren. Immer zuverlässig vor Nässe schützen.



SO WIRD'S WAS – IHR NEUES GARTENHAUS

AUFBAU

Bitte genau der Aufbauanleitung folgen, Wandbohlen niemals miteinander verbinden, vernageln, verschrauben, besonders auch nicht Tür- Fensterrahmen an Wandbohlen verschrauben, ebenfalls keine Einbauten, Leitungen, Regale etc. an mehreren Wandbohlen befestigen. Wände und Elemente müssen bei den natürlichen Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen frei ‚arbeiten‘ können.

HOLZSCHUTZ

Ihr Haus ausschließlich erst nach fertigem Aufbau (umgehend) behandeln. Offenporige, pigmentierte Lasuren (keine farblosen!) sind ideal. Immer mit Holzschutz-Grundierung, außen und besonders im Bodenbereich, vorbehandeln. Gilt auch bei Verwendung deckender, atmungsaktiver Farben. Ausschließlich für den Außenbereich bestimmte Farben verwenden (niemals Lacke!). Herstellerangaben beachten.

DACH / FUSSBODEN

Pfetten, Giebel und die in Dachneigung geschrägten, oberen Abschlußbohlen der Seitenwände bündig montieren. Auf stabile Auflage und Befestigung der Profilbretter achten, Profile nicht zu stramm, sondern mit etwas ‚Spiel‘ Feder in Nut verlegen, damit das Holz bei Temperatur- und Feuchtigkeitswechsel ‚arbeiten‘ kann.

DACHEINDECKUNG

Bitte niemals nur Dachpappe ohne Unterspannbahn verbauen – nur hochwertige und dauerhafte Dachbaustoffe plus Regenrinnen, immer mit Traufblechen und Ortblechen zum Schutz der gefährdeten Holzteile fachgerecht ausgeführt, garantieren dauerhaften und zuverlässigen Schutz vor Nässe und Verrottung und damit eine lange Lebensdauer Ihres Hauses.

PFLEGE

Regelmäßige Sichtkontrolle, auch der Dacheindeckung (hier insbesondere Traufkanten, Ortgänge, Windfedern). Staunässe zuverlässig vermeiden und immer gute Unterlüftung der Bodenkonstruktion sicherstellen. Rechtzeitig und ausreichend nachlasieren / nachstreichen. Austretendes Harz mit Nitro-Verdünnung oder Terpentin entfernen.

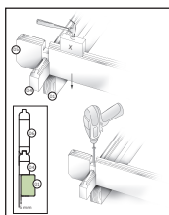
DIE MONTAGE IM ÜBERBLICK

FUNDAMENT

Siehe Seite 1 (Titel)

Besten Schutz vor Staunässe durch perfekte Unterlüftung bietet nur ein Streifen- oder Punktfundament. Auf jeden Fall aber immer perfekt ausnivelliert, frostfrei und tragfähig. 7 Fundamenthölzer (01) gleichmäßig parallel zur Vorder- bzw. Rückwand auslegen, nivellieren und befestigen. Auf Tropfkante achten (siehe nächsten Schritt).

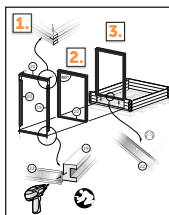
WANDAUFBAU



Siehe Seite 8 / 9

Beginn: Bauen Sie die unterste Bohlenlage aus den 2 ‚halben‘ Wandbohlen (04) für Vorder- und Rückwand und den ersten 2 Seitenwandbohlen (05). Die Bohlen sollen mit ca. 5 mm Tropfkante über die Fundamenthölzer überstehen. Auf Rechtwinkligkeit achten und Wandkränze bis zur 6. Bohle weiter hochbauen.

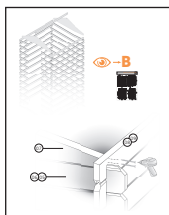
TÜRRAHMEN



Siehe Seite 10

Der Türrahmen wird aus den 3 Rahmenprofilen (19/20/21) zusammengebaut (am einfachsten liegend auf Betonfläche). Metallschwelle (22) befestigen, wichtig: Rechtwinkligkeit und exakt gleicher Abstand zwischen den Seiten im Rahmenprofil oben und an der Metallschwelle unten. Fertigen Rahmen schon jetzt lose in den Wandausschnitt einschieben.

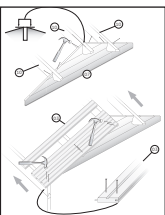
WANDFERTIGSTELLUNG und GIEBELMONTAGE



Siehe Seite 11

Wände weiter hoch bauen, Türrahmen bleibt lose im Wandausschnitt, nicht an Wandbohlen befestigen. Mit den in Dachneigung angeschrägten Seitenwandbohlen (08/09) schließen und die fertig montierten Giebel (07) aufsetzen – alle Teile müssen nun genau in Dachneigung bündig zusammenpassen. Falls erforderlich ausgleichen.

DACH

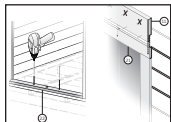


Siehe Seite 12

Die Pfetten (10) bündig mit der Dachfläche montieren, dann die Dachprofile (03) gleichmäßig verlegen, letzte Bretter ggf. besäumen – und bitte nicht zu stramm ineinander fügen.

DIE MONTAGE IM ÜBERBLICK

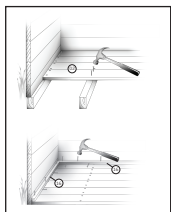
BESONDERHEIT TÜR



Siehe Seite 13

Super-wichtig! Die Wände ‚arbeiten‘ stetig. Um dies auszugleichen sitzt der Türrahmen ‚lose‘ im Wandausschnitt mit immer etwas ‚Spiel‘ zu den Seiten und, besonders sichtbar, nach oben. Dieser ‚Schlitz‘ wird durch Rahmenabdeckungen (11) optisch geschlossen. Diese nicht an Wandbohlen befestigen! Türrahmen nun rechtwinklig und genau mittig ausrichten und dann Metallschwelle an unterster Wandbohle befestigen.

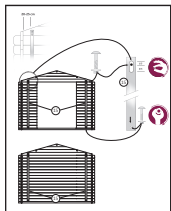
FUSSBODEN



Siehe Seite 14

Fußbodendielen (02) mit stabiler Auflage auf den Fundamenthölzern verlegen. Beginn mit Nut zur Seitenwand. Letztes Brett auch hier ggfs. besäumen und nicht zu stramm Nut-in-Feder verarbeiten. Umlaufende Fußleisten (16) anpassen.

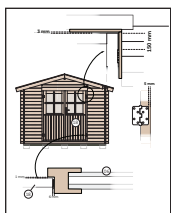
WINDANKERLEISTEN für INNEN



Siehe Seite 15

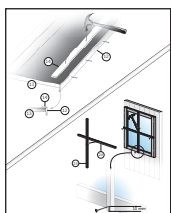
in die untere Wandbohle durch Schloßschraube fixieren, im Giebel eine lose (!) eingesetzte Schloßschraube in Höhe 1/3-2/3 des Schlitzes – so können die Wände sicher arbeiten.

FERTIGSTELLUNG



Siehe Seite 16

Türrahmen noch einmal ausrichten, dann Türflügel sicher, gangbar und maßgenau nach Zeichnung am Türrahmen (nicht an den Wandbohlen) befestigen.

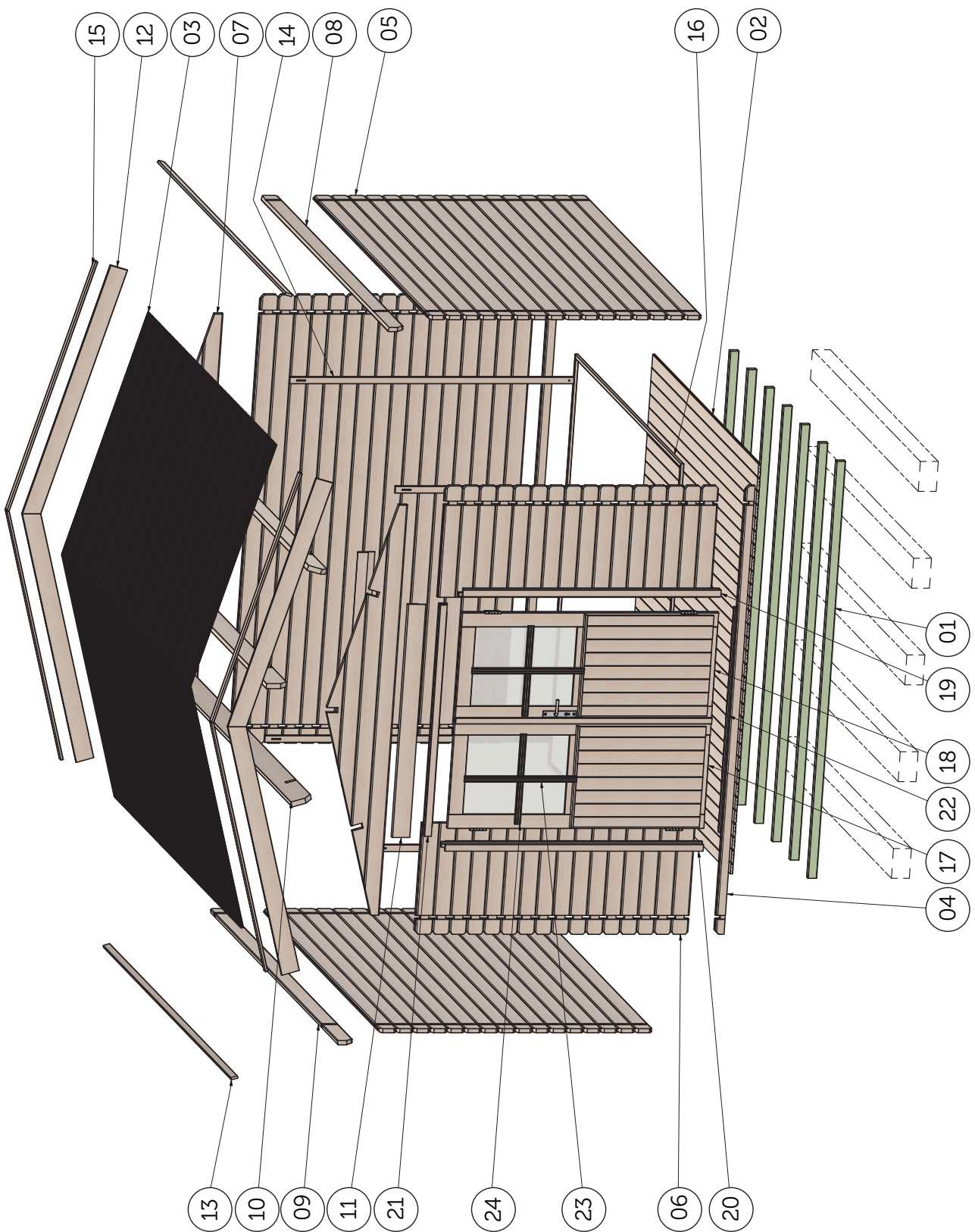


Siehe Seite 17

Nun Fenstersprossen, Traufbretter, Windfedern etc. anbringen - und bitte auf guten Holzschutz und haltbare Dacheindeckung achten.

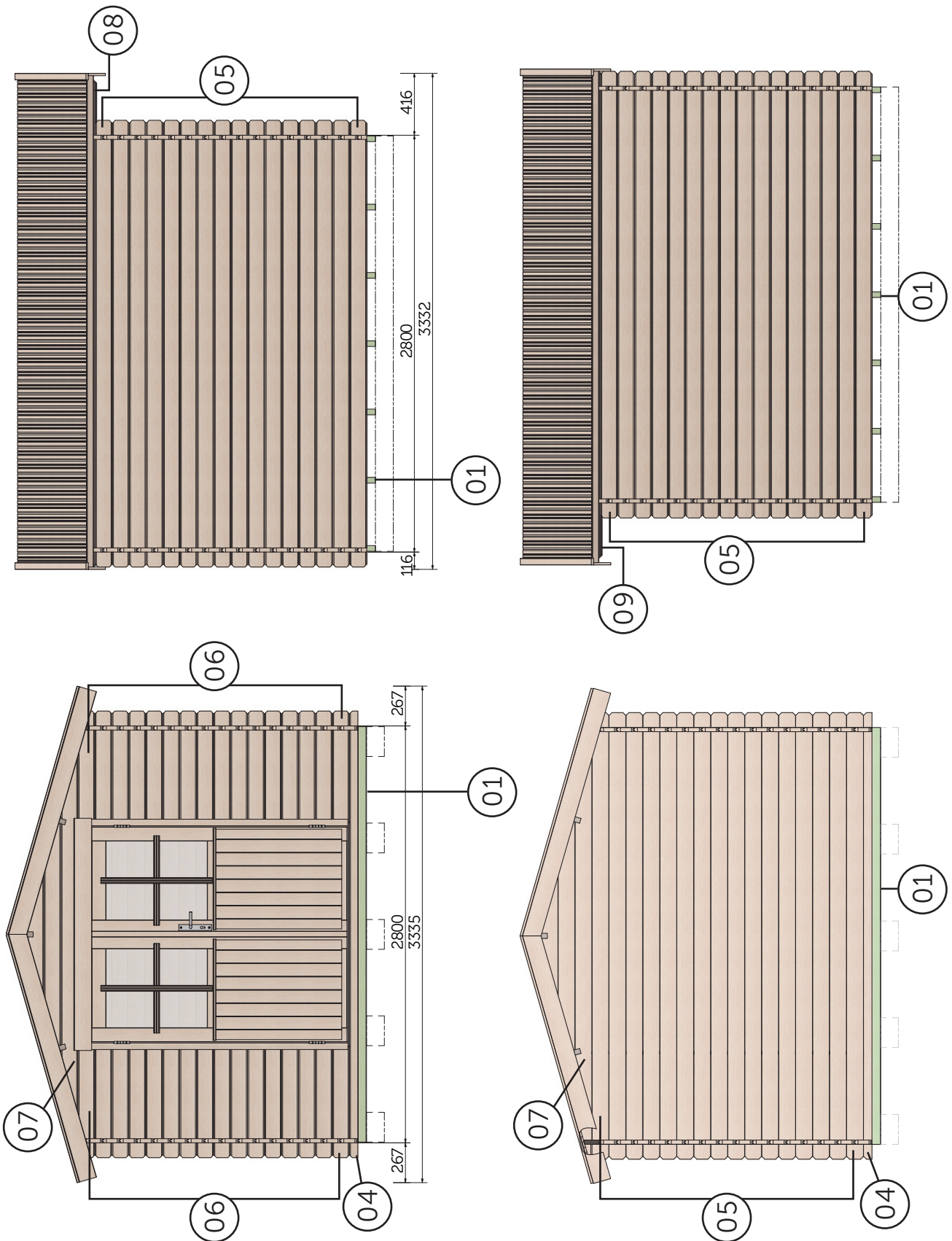
A

ÜBERSICHT AUFBAU und TEILEZUORDNUNG

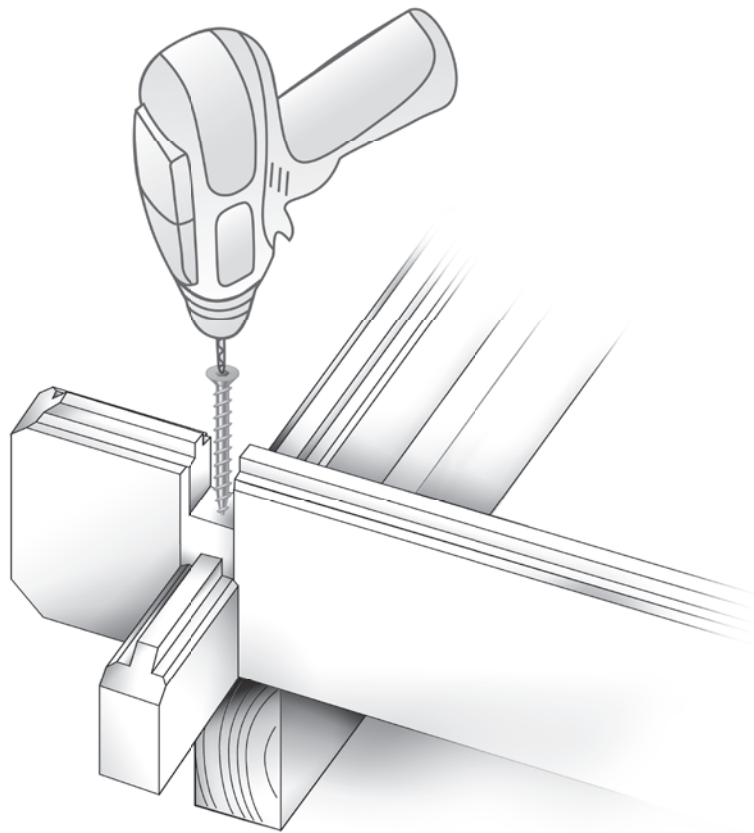
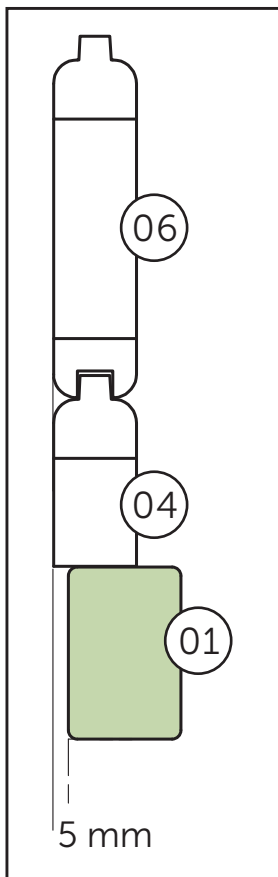
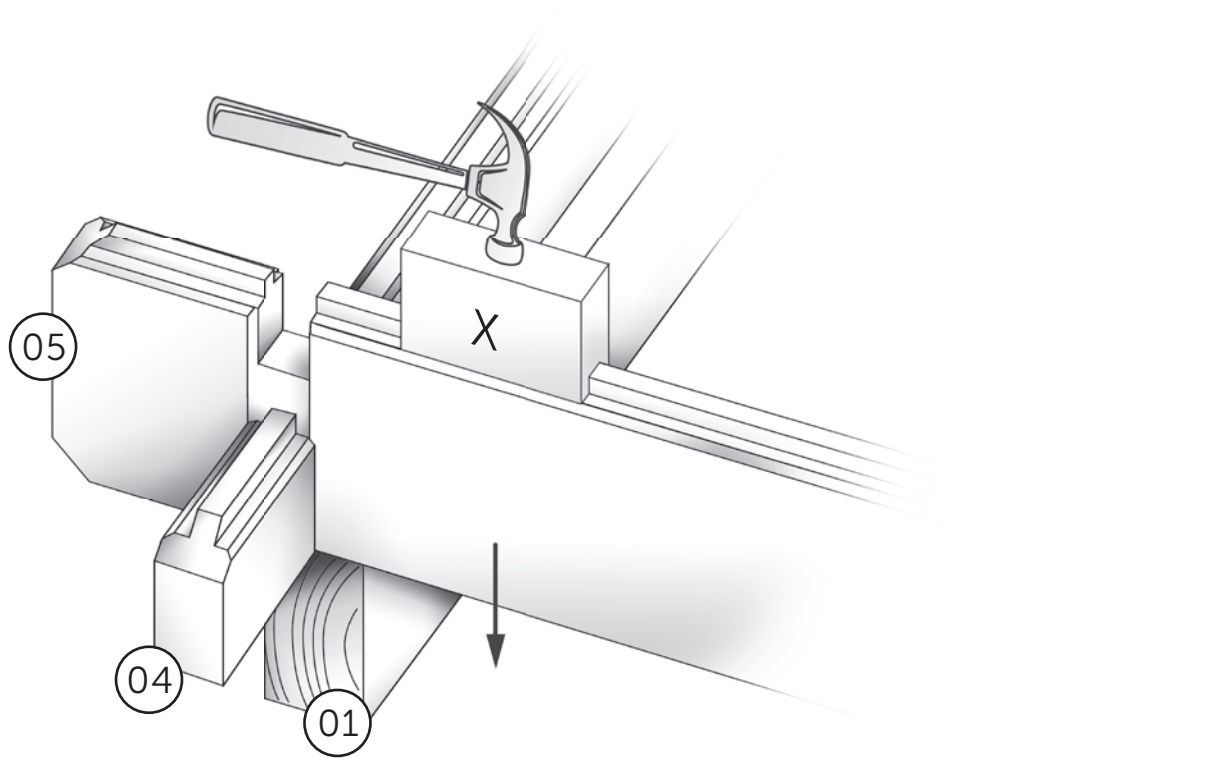


ÜBERSICHT AUFBAU WÄNDE

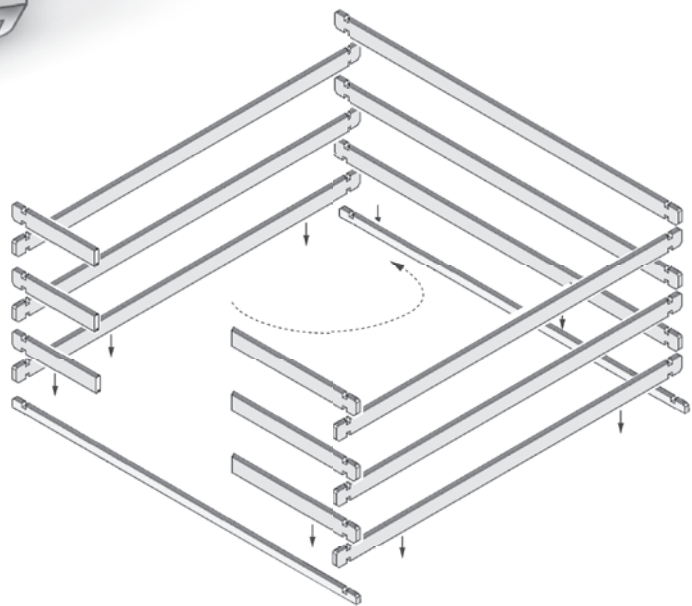
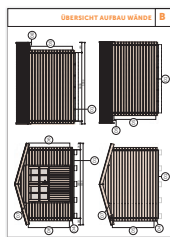
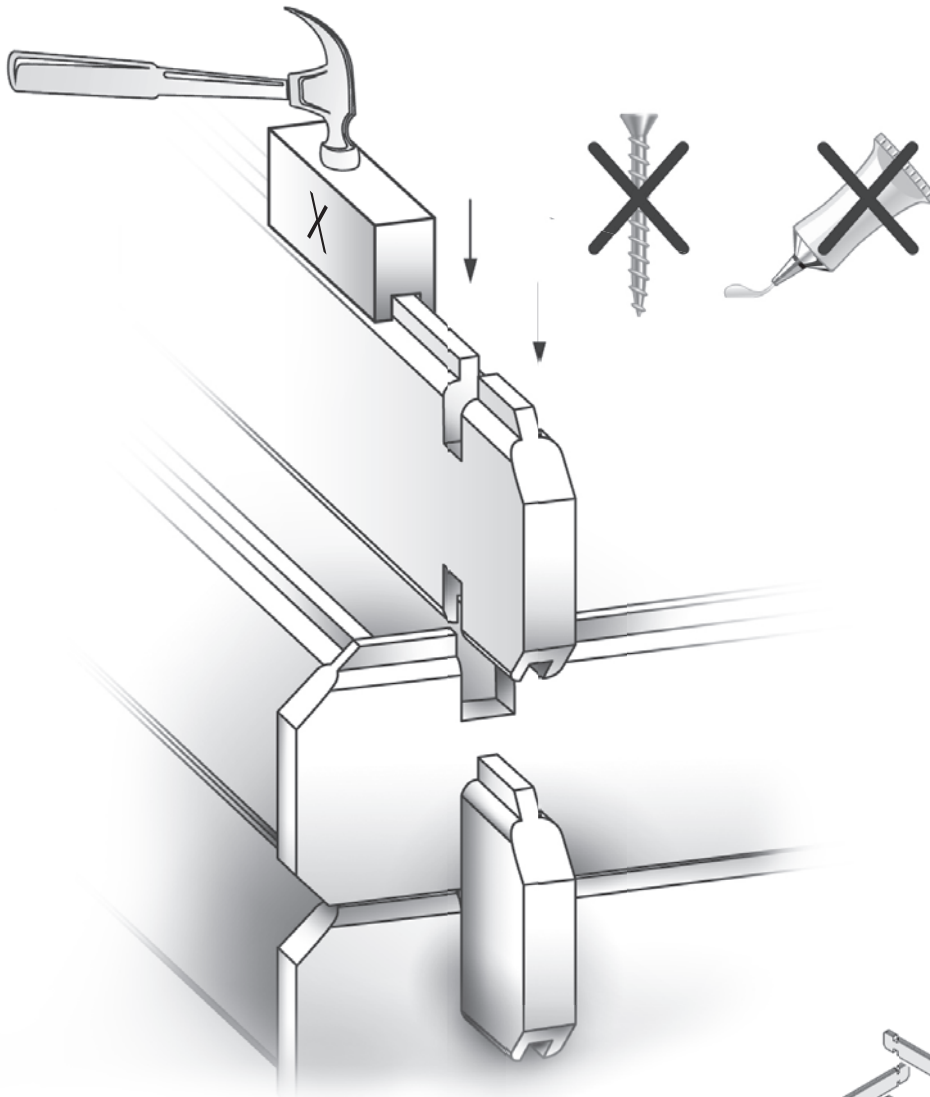
B



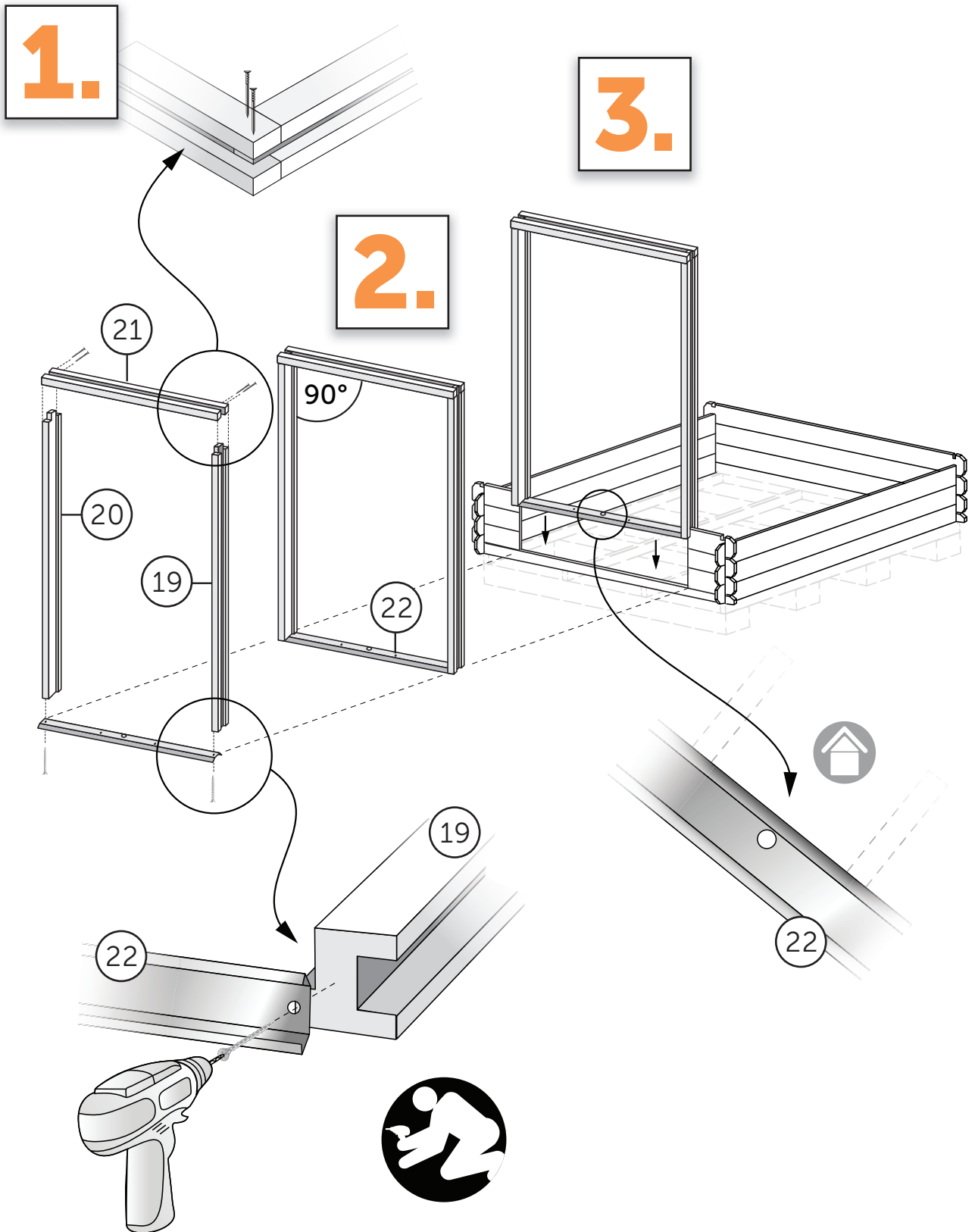
WANDAUFBAU



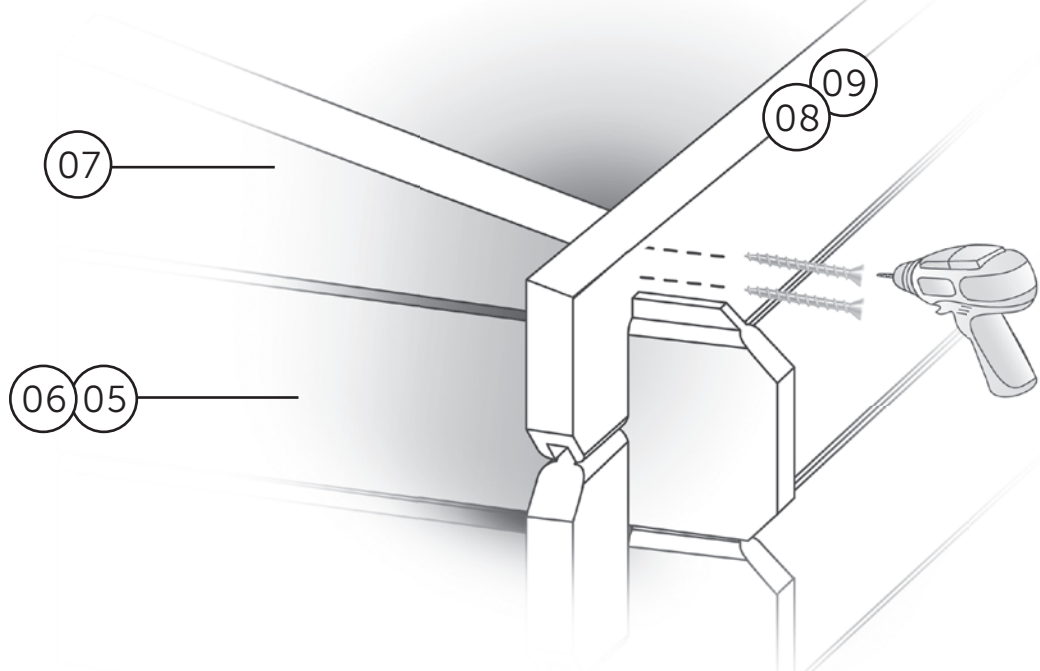
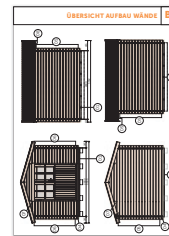
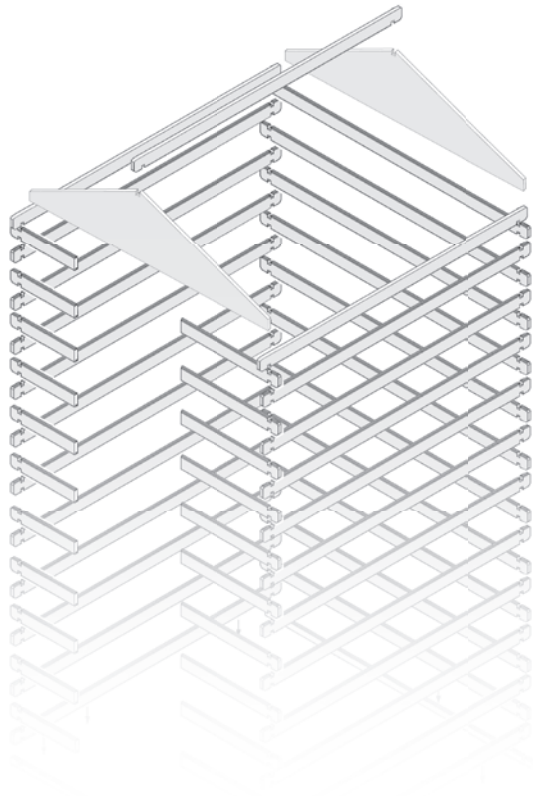
WANDAUFBAU



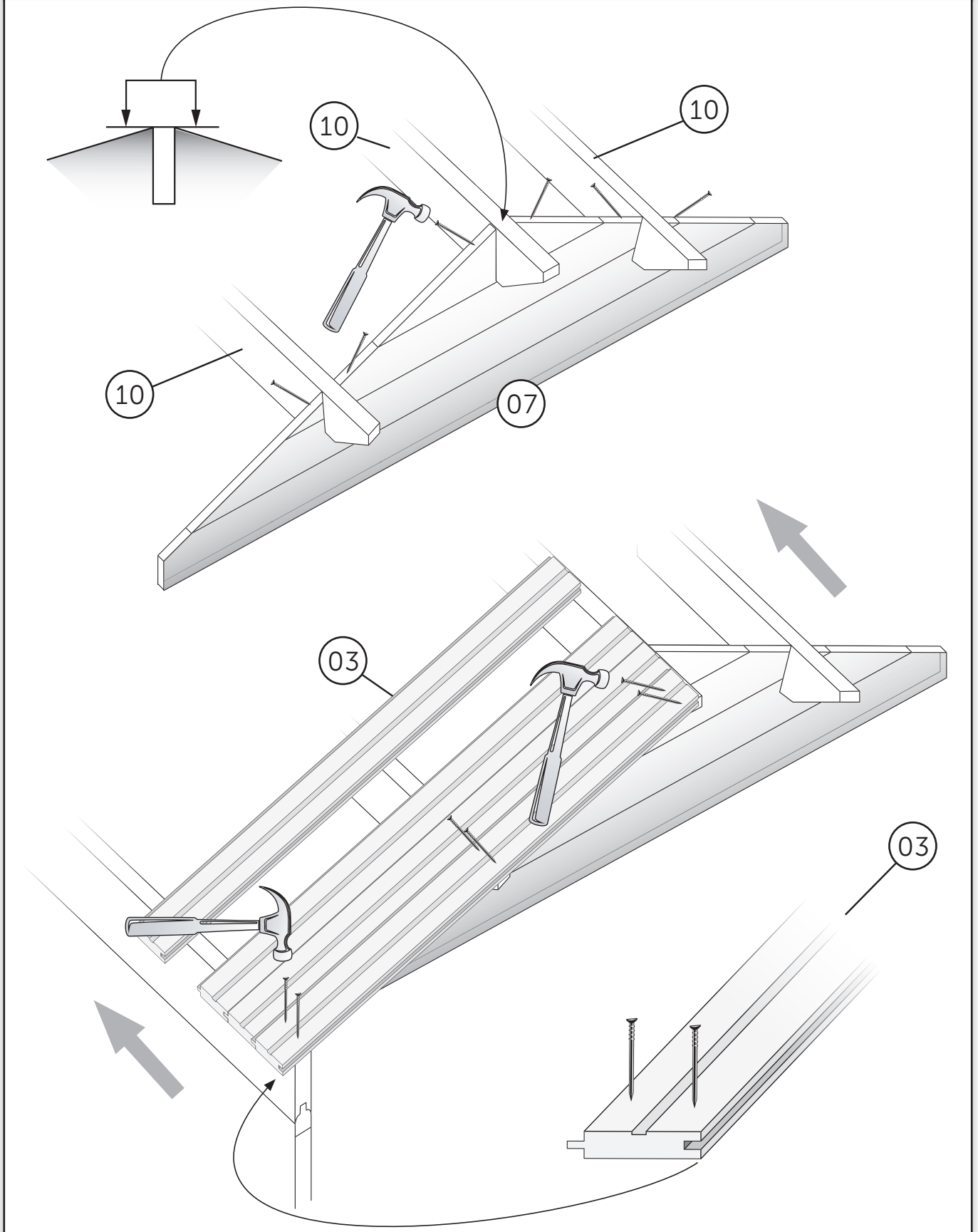
TÜRRAHMEN



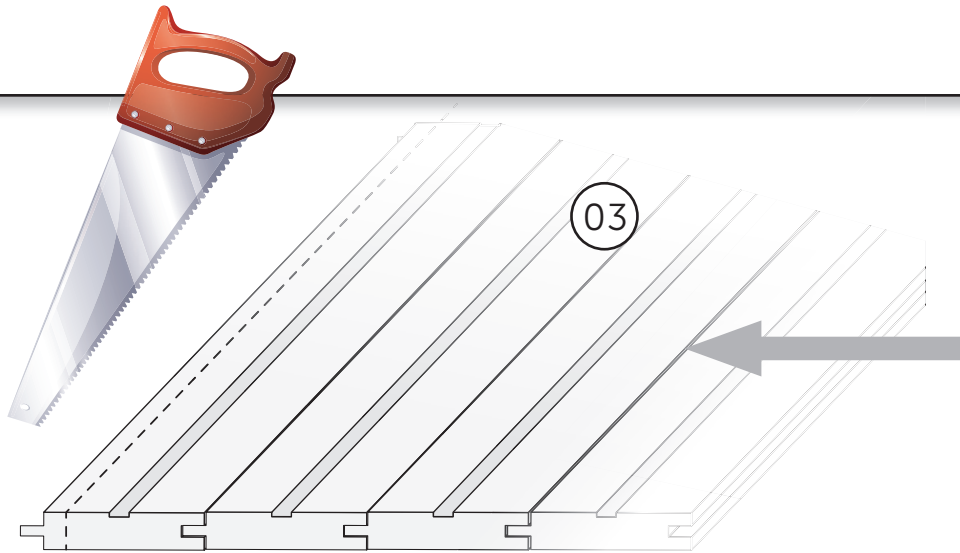
WANDAUFBAU und GIEBELBEFESTIGUNG



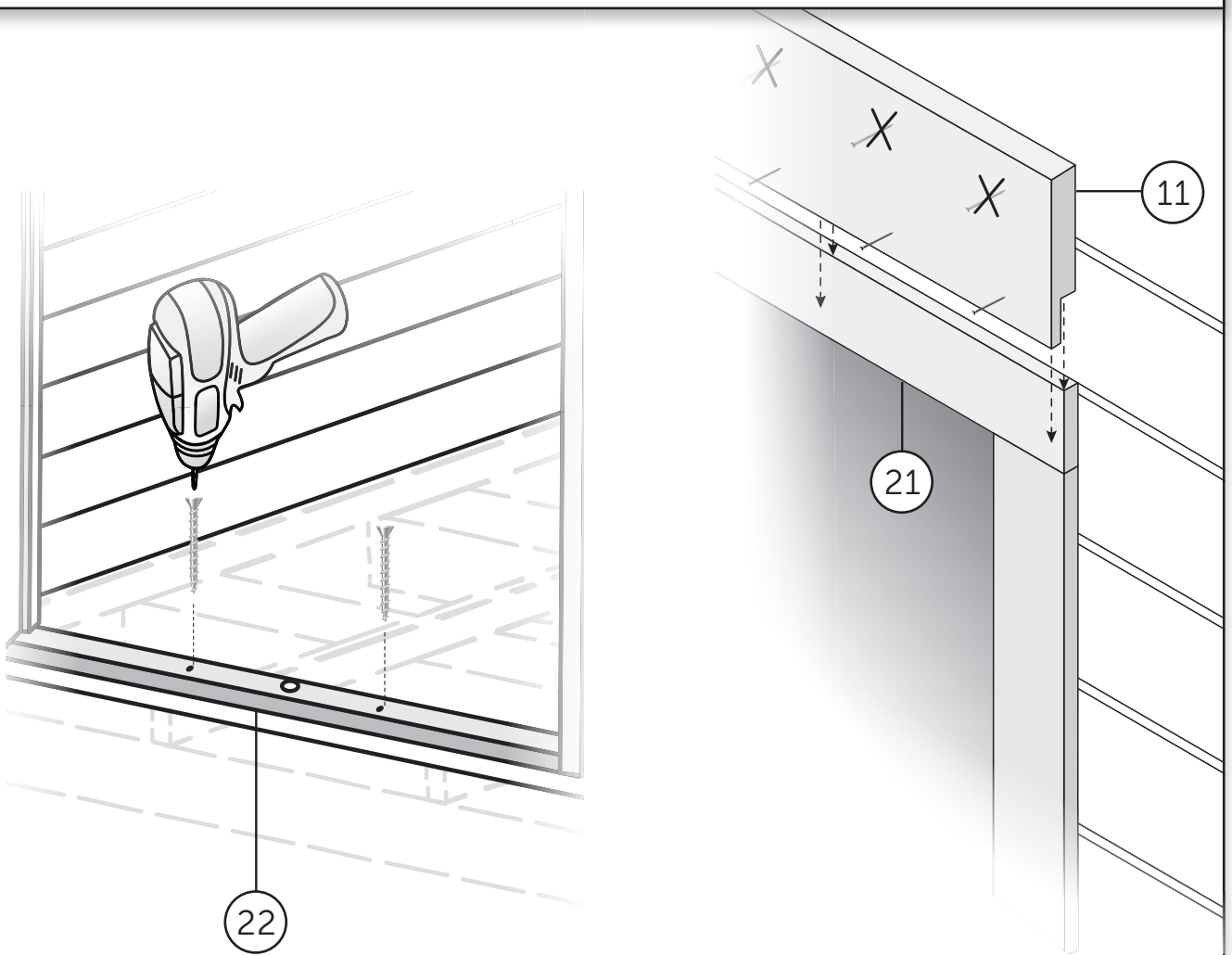
DACH



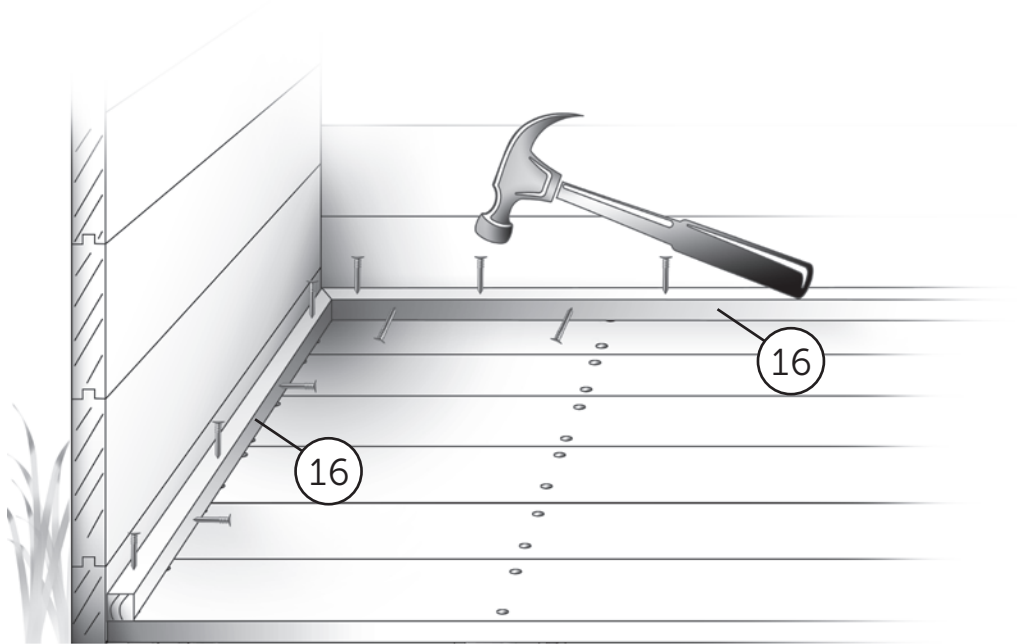
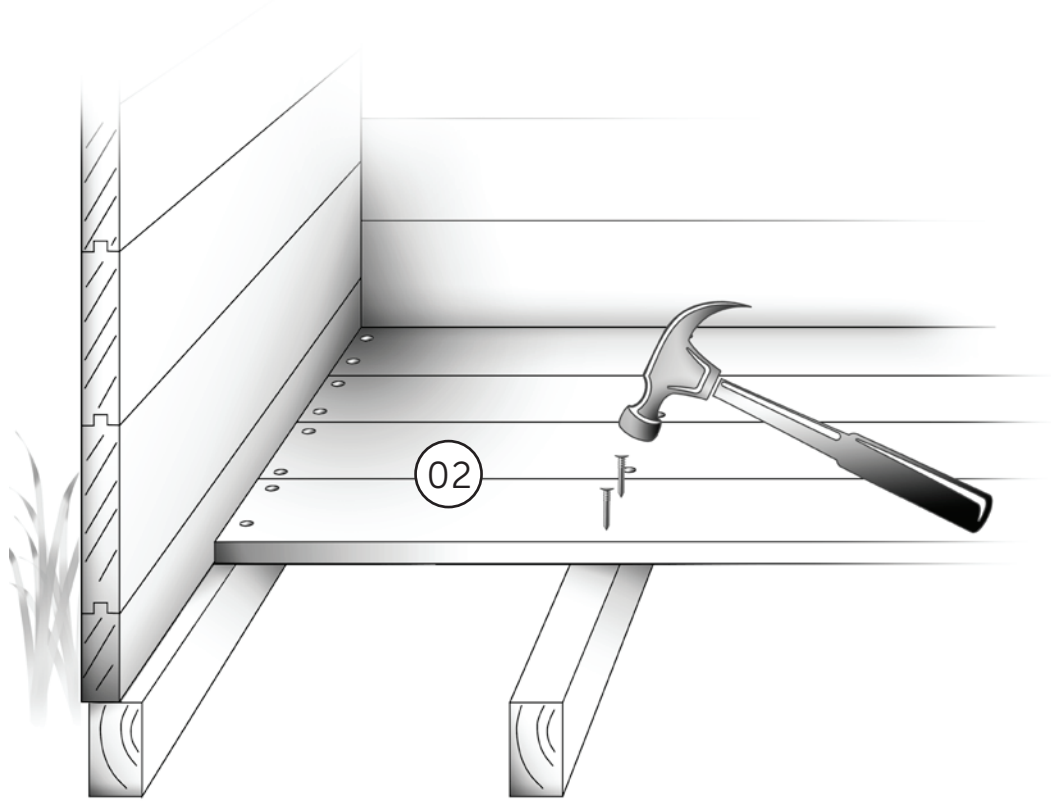
DACH



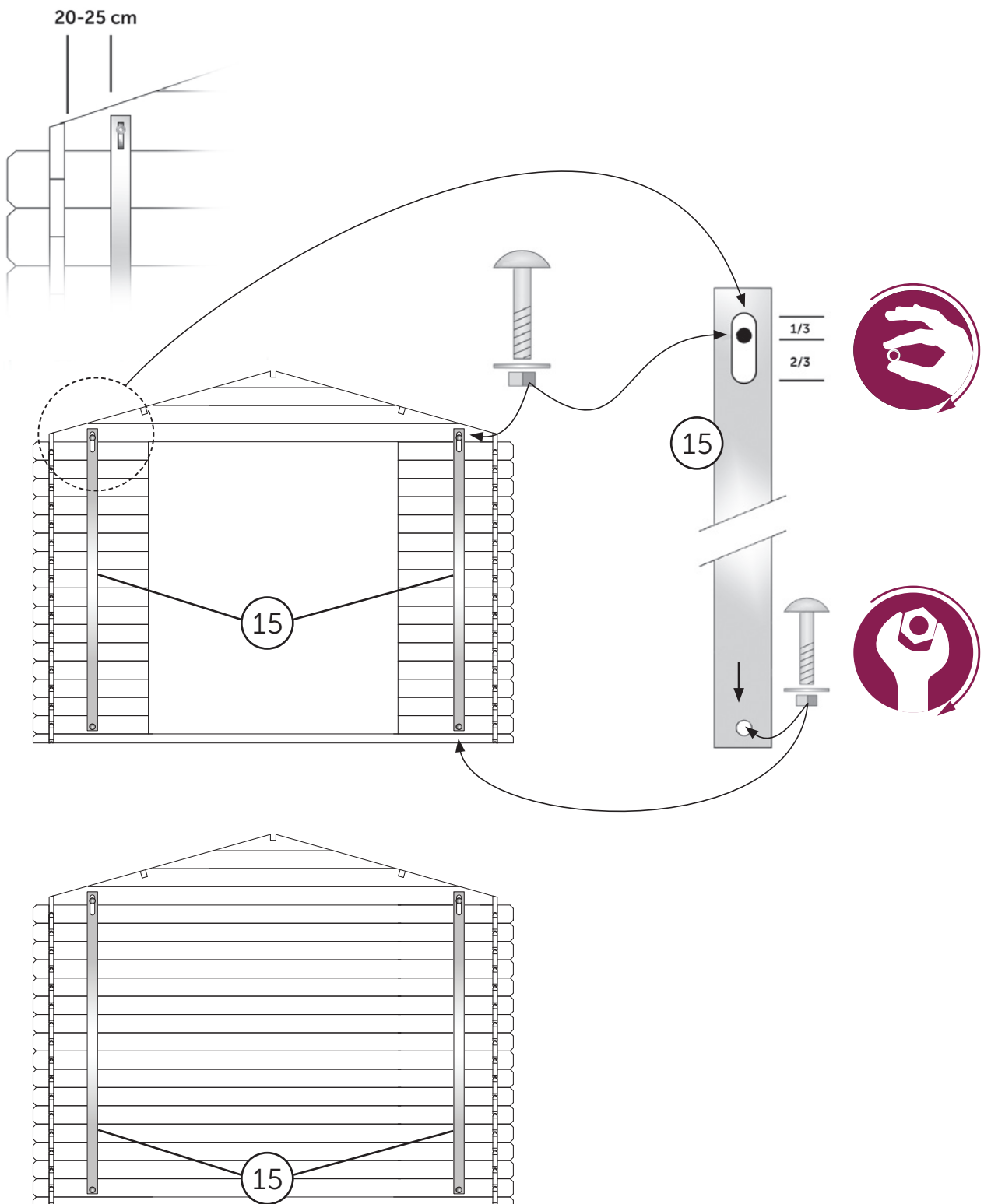
TÜR



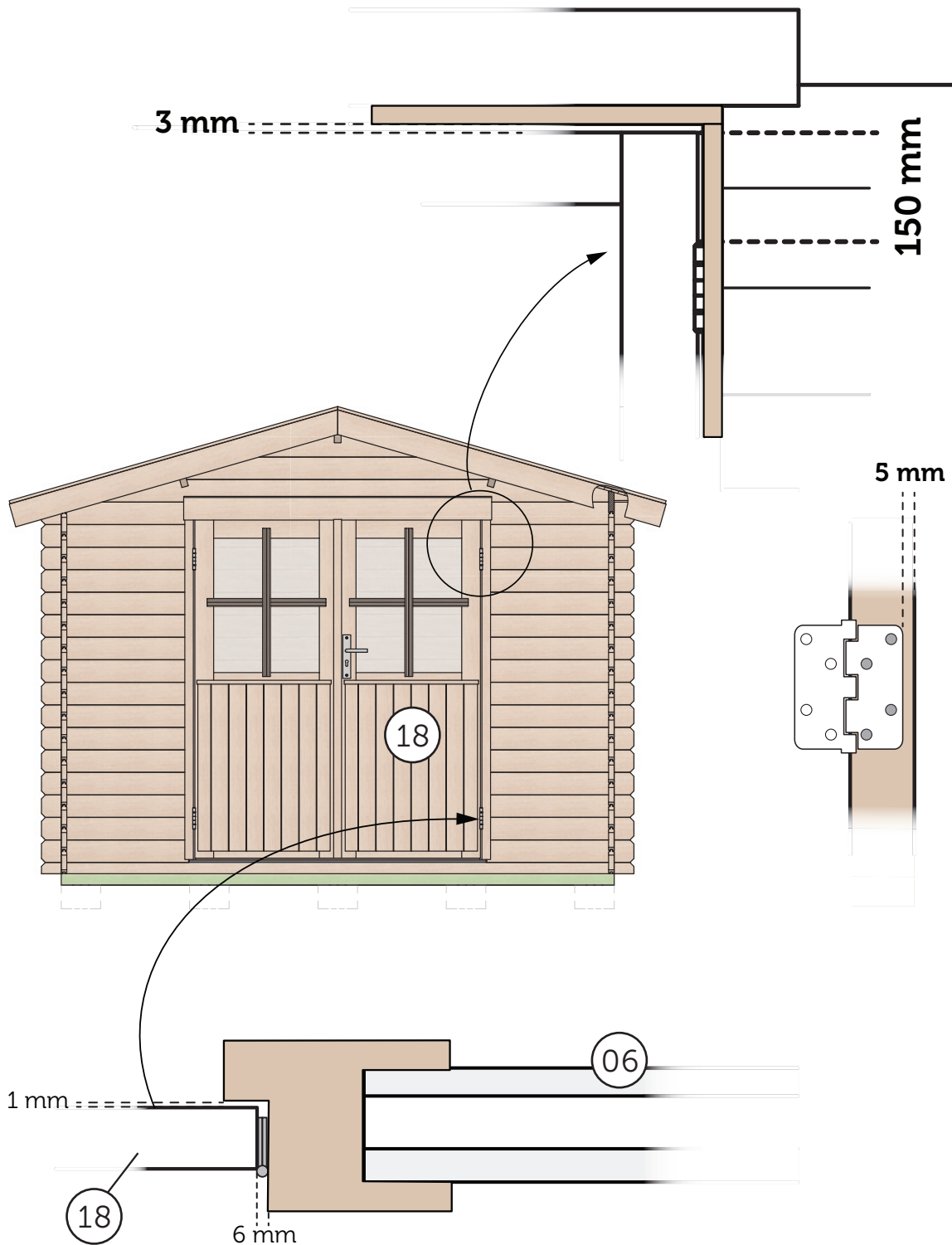
FUSSBODEN



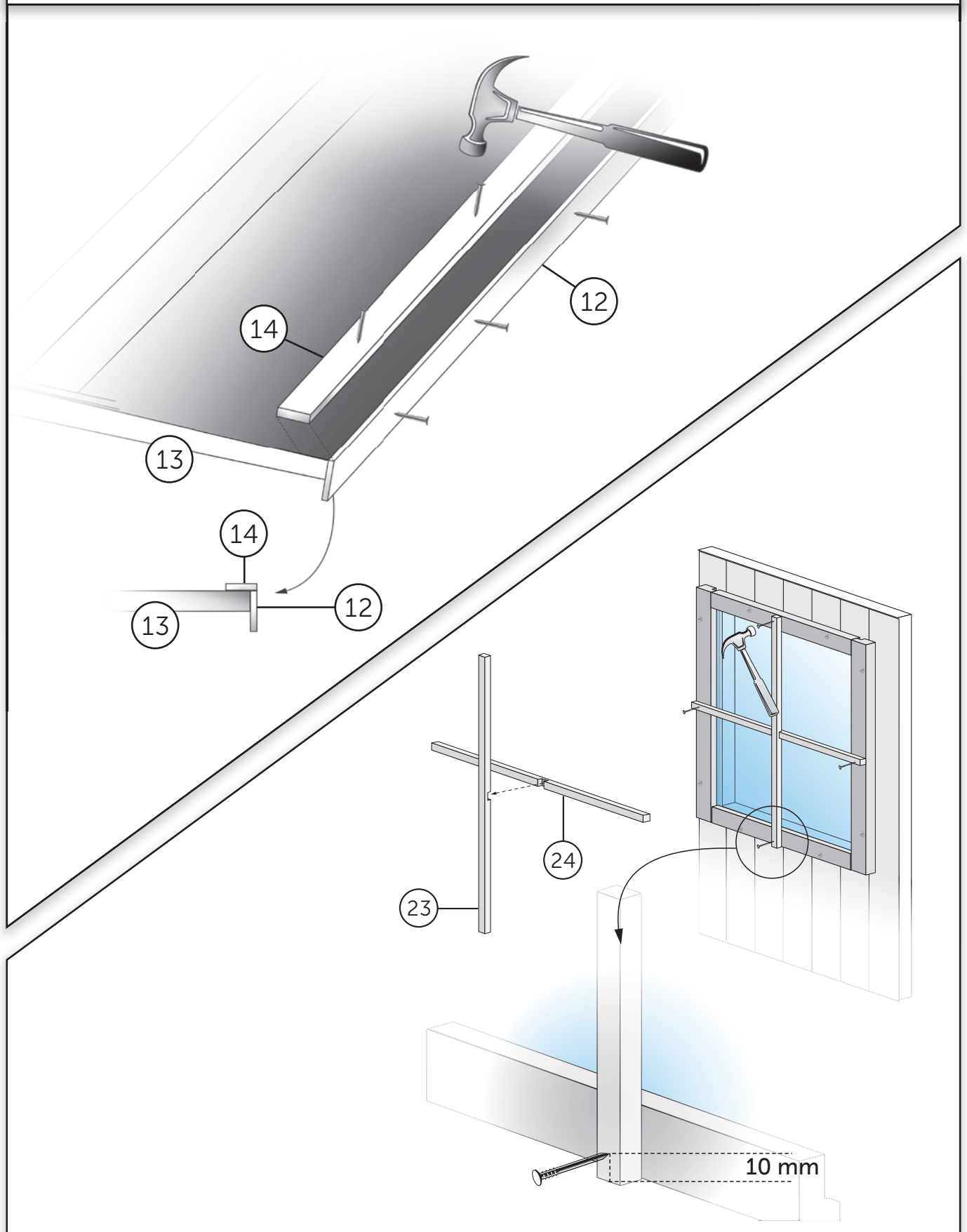
WINDVERANKERUNGSLAISTEN INNEN



TÜRELEMENTE



FERTIGSTELLUNG



TEILELISTE: KH 28-007 „AUSTRALIEN 1“

Pos.		Dimensionen mm	Stück/ pieces	Kontrolle ✓ ✗	Art.-Nr.
01	Fundamentholz	38 x 58 x 2790	7		020380582790
02	Fußbodenprofile	16 x 89 x 2739	31		020160892739
03	Dachprofile	16 x 89 x 1680	74		020160891680
04	Anfangswandbohle	28 x 57 x 3000	2		022280573000
05	Wandbohle	28 x 114 x 3000	48		022281143000
06	Wandbohlen, Vorderwand neben Tür	28 x 114 x 745	32		021281140745
07	Giebeldreiecke, fertig montiert	28 x 450 x 2744	2		029284502744
08	Abschlußbohle, Seitenwand links	28 x 114 x 3300	1		024281143301
09	Abschlußbohle, Seitenwand rechts	28 x 114 x 3300	1		024281143300
10	Pfetten	34 x 145 x 3300	3		020341453300
11	Rahmanabdeckungen	20 x 120 x 1560	2		020201201560
12	Windfedern	16 x 120 x 1730	4		024161201730
13	Traubretter	16 x 45 x 3300	2		020160453300
14	Dacheindeckungsleisten	16 x 45 x 1730	4		020160451730
15	Windverankerungsleisten für innen	16 x 45 x 1900	4		021160451900
16	Fussleisten aus Universallängen	20 x 26	11,2 lfdm		020200260000
17	Türflügel links DT-L-02	32 x 720 x 1714	1		041207201714
18	Türflügel rechts DT-R-02 ZY	32 x 720 x 1714	1		041107351714
19	Rahmenleiste Tür RH-R-02 28, rechts	56 x 55 x 1749	1		020560551749
20	Rahmenleiste Tür RH-L-02 28, links	56 x 55 x 1749	1		021560551749
21	Rahmenleiste Tür RH-O-02 28, oben	56 x 55 x 1547	1		020560551547
22	Metallschwelle	12 x 44 x 1502	1		082812441502
23	Fenstersprosse, vertikal	10 x 40 x 750	2		020100400750
24	Fenstersprosse, horizontal	10 x 40 x 601	2		020100400601
	Montageholz	28 x 54 x 250	2		020280540250
	Montagebeutel, Tür KH 28-007		1		081900000030
	Montagebeutel, Haus		1		082834001100

Ihre Lieferanschrift

Garantiecode

Name: _____

Adresse: _____

_____ Tel: _____

Mr.

GARDENER



Sehr geehrter Kunde,

wir danken Ihnen für Ihre Wahl eines Mr. Gardener Blockbohlen-Gartenhauses! Ihr Haus wurde auf modernsten Maschinen mit Sorgfalt und Fachkenntnis aus ausgewählten, hochwertigen Materialien und Rohstoffen hergestellt und erst nach aufwendiger Prüfung an Sie weitergegeben.

Deshalb können wir Ihnen für unsere Mr. Gardener-Blockbohlenhäuser folgende **Garantie** gewähren **bzw. Qualitätsmerkmale** zusichern.

1. **5 Jahre Garantie** gemäß unseren Garantiebestimmungen auf Konstruktion und Material der Häuser, exkl. Beschläge (näheres: siehe Garantiebestimmungen).
2. Alle Häuser bestehen aus feinjähriger, technisch getrockneter Fichte und nordischem Nadelholz in gleich bleibend hoher Qualität.
3. Ausgezeichnete Passgenauigkeit durch computergesteuerte Fertigung.
4. Alle Fenster und Türen qualitativ hochwertig verarbeitet, inkl. Schloss und Beschlägen.
5. Dach und Fußboden aus gehobelten massiven Nut- und Federbrettern.
6. Verwendung imprägnierter Fundament- und Terrassenhölzer.
7. Hohe Stabilität und Passgenauigkeit durch spezielle, schräg ausgefräste Eckverbindungen (gilt ab 28 mm Wandstärke).
8. Inklusive komplettem Montagematerial, Fußbodendielen, Beschlägen für Türen und Fenster, mit Türschlössern, Windsicherung, Aufbauanleitung, Dachpappstiften (nur wenn im Lieferumfang enthalten).
9. Die in unseren Katalogen angegebenen Maße sind Sockelmaße der Wände ohne Ecküberstände. Alle Maße sind ca. Maße.
10. Auf Wunsch erhalten Sie für Häuser ab 15 cbm Rauminhalt eine Statik nach deutschem Baurecht.

*Gemäß unseren Garantiebestimmungen auf Konstruktion und Material der Häuser, exkl. Beschläge

Mr.

GARDENER



Garantieaussage und -bestimmungen:

Wie oben erwähnt gewähren wir Ihnen eine 5 jährige Garantie auf Konstruktion und Material gemäß den nachfolgenden Garantiebestimmungen.

Die Voraussetzung für die Gewähr dieser Garantie ist die fachgerechte Lagerung, der fachgerechte Aufbau und die fachgerechte Pflege sowie die Instandhaltung.

Bedingt durch die Natürlichkeit des Werkstoffes Holz weist jedes Holzteil eine eigene, unterschiedliche Struktur und Zeichnung auf. Zulässig sind deshalb die im folgenden genannten charakteristischen Holzmerkmale:

- im Holz fest verwachsene Äste, keine durchgehenden Löcher durch herausgefallene Äste bei Wandbohlen
- Gelegentlich vorkommende ausgebrochene Kantenäste und ausgefallene Punktäste
- Hobelauslauf und Baumkante auf der Rückseite der Dach- und Fußbodenbretter, vorausgesetzt, dass die Sichtfläche geschlossen verarbeitet werden kann
- Risse ohne Auswirkungen auf die Konstruktion (nach DIN/VOB)
- Gelegentlich vorkommende kleine Harzgallen mit einer Länge von max. 5 cm
- Verformungen, vorausgesetzt, dass sich das Holz weiterhin verarbeiten lässt

Von der Garantie ausgeschlossen sind Mängel die bedingt sind durch:

- nicht fachgerecht angelegte Fundamente
- Fehlerhafte nicht in Waage befindliche Unterbauten
- Abweichung von den in der Aufbauanleitung vorgegebenen Arbeitsschritten
- mangelnde Pflege und nicht feuchtigkeitsregulierende Anstriche
- Abweichungen von den Herstellerangaben bei der Verarbeitung von Holzschutzmitteln
- Fehlerhafte, nicht fachgerechte oder nicht ausreichende Dacheindeckung
- fest untereinander verschraubte oder vernagelte Wandbohlen, Fenster- oder Türrahmen
- Folgeschäden durch unfachgerechte An-, Ein- und Umbauten
- Fehlende oder falsch montierte Windsicherungen
- Naturkatastrophen oder anderweitige gewaltsame Einwirkungen
- Windgeschwindigkeiten über Stärke 7

Bitte beachten Sie, dass Teile, die den obigen Bestimmungen nicht entsprechen nicht verbaut werden dürfen. **Die Prüfung auf Vollständigkeit und Fehlerfreiheit ist rechtzeitig vor dem Aufbau vorzunehmen.**

Ansprüche auf Gewährleistung beschränken sich auf den Austausch von fehlerhaftem Material in angemessener Frist. Fehlerhafte Bauteile, die bereits verbaut und/oder gestrichen sind oder daraus sich ergebende Schäden sind von Reklamationen/Austausch sowie weitergehenden Ansprüchen ausgeschlossen.

Über die Art und Weise der Regulierung von Ansprüchen behält sich der Verkäufer das Entscheidungsrecht vor.

Stand Oktober 2016

*Gemäß unseren Garantiebestimmungen auf Konstruktion und Material der Häuser, exkl. Beschläge

